

### **Wenn ich gross bin werde ich eine Fledermaus!**

Das ist der Wunschtraum einer kleinen Maus, bis sie durch den Kontakt mit einer Fledermaus merkt, dass sie keine Insekten fressen will, auch nicht in einer dunkeln Höhle oder unter dem Dach wohnen, noch mit dem Kopf nach unten schlafen möchte. Sie will nur eines, nämlich fliegen! Die Fledermaus nimmt die kleine Maus mit auf einen nächtlichen Rundflug und erfüllt ihr damit ihren Traum. Mit dieser Geschichte haben die Kinder der Kinderkrippe aus Beggingen, einiges erfahren über Fledermäuse und besuchten am letzten Freitag als Abschluss, die pelzigen Flugtiere im „aalte Gmaandhuus“. Leo Fritze erwartete die muntere Schar, welche von den Müttern und der Leiterin begleitet wurde. Zur Begrüssung erzählte der Fledermausvater, dem Alter der Kinder angepasst, wie die Fledermäuse leben, wo sie wohnen, was sie essen und wie sie aussehen. Danach ging es einige Treppen in die Höhe, bis unter das Dach, dort verriet ein strenger Geruch, dass sich wohl hier die Fledermäuse zu Hause fühlten. Der Strahl der Taschenlampe brachte Bewegung in die schlafenden Tiere, welche eng zusammen, kopfunter hinter dem Kamin und an den Mauern hingen. Durch die grosse Hitze unter dem Dach, haben sie sich im unteren Bereich aufgehalten, dies ermöglichte, dass Leo Fritze eine kleine Fledermaus mit den Handschuhen greifen und den Kindern aus der Nähe zeigen konnte. Diese waren fasziniert von den kleinen Säugetieren. Sie zeigten sich beeindruckt von der dünnen Flughaut, den spitzigen Zähnen und den dunkeln Knopfaugen. Die Jungtiere sind bereits selbständig und werden bald, wie ihre Mütter, das Winterquartier aufsuchen. Die weiblichen Tiere kehren im nächsten Jahr zum Gebären zurück und über die festinstallierte Kamera kann man dann erneut beobachten, wie die Jungtiere von ihren Müttern gesaugt werden. Mit einem Glacé und einem Getränk endete der Besuch bei den Fledermäusen und man genoss eine willkommene Abkühlung im nahegelegenen Dorfbrunnen.

MW



